

TECHNISCHE INFORMATIONEN

MEYER

die Marke
für den Maler

ZEMENTSCHLEIER- UND SALPETERENTFERNER

Zur schonenden Reinigung von Verschmutzungen durch Zementschleier und Kalkablagerungen im Bau- und Sanitärbereich.

PRODUKTBESCHREIBUNG

Verpackung: Kunststoffgebilde mit 1 l Inhalt.

Eigenschaften: Wasserklare bis opake, geruchsarme Flüssigkeit. Leicht zu verarbeiten. Gute, sanfte und schonende Reinigungseigenschaften.

Anwendung: Reinigt sanft und schonend Fliesen und Keramikgegenstände aller Art, sowie Chrom- und Edelstahlteile von Verschmutzungen durch Zementschleier, Kalkbeläge, Urinstein, Fett, Ruß, Rost, Grünspan u.s.w. Beseitigt alle Salzausblühungen wie Chloride, Sulfate, Carbonate, Nitrate u.s.w. von verputztem und Sichtmauerwerk, Ziegel-, Klinker- und Natursteinwänden, von Beton und Asbestzementplatten u.v.a. Schafft saubere Untergründe für alle nachfolgenden Arbeiten.

TECHNISCHE DATEN

Spez. Gewicht: 1,05

Rohstoffbasis: Nichtionogene Tenside, anorganische Säuren.

pH Wert: ca. 0.2

VERARBEITUNGSHINWEISE

Werkzeuge: Schwamm, Lappen, Schrubber oder Bürste.

Vorarbeiten: Grobe Verunreinigungen, soweit möglich, mit Spachtel, Bürste oder Holzbrettchen entfernen. Saugende Untergründe bis zur Sättigung mit Wasser vornässen. An senkrechten Flächen Untergrund von unten nach oben vornässen.

Anmischen: Bei starken Verschmutzungen oder hartnäckigen Verkrustungen ZEMENTSCHLEIERENTFERNER unverdünnt anwenden. Bei geringen Verunreinigungen kann bis 1:5 verdünnt werden.

Verarbeitung: Lösung mit entsprechendem Werkzeug gleichmäßig auftragen. Je nach Verschmutzung einige Minuten einwirken, jedoch nicht eintrocknen lassen. Wo notwendig, abbürsten. Danach mit viel Wasser spülen und aufwischen. Tuch oder Schwamm ständig mit viel Wasser auswaschen. In besonders hartnäckigen Fällen die Behandlung wiederholen.

Wichtig: Nicht auf säureempfindlichen Oberflächen wie Marmor, Naturkalkstein und blanken Eisenmetallen anwenden.

Reinigung der Werkzeuge: Sofort nach Gebrauch mit viel Wasser.

Verbrauch: Der Verbrauch ist abhängig von der Intensität der Verschmutzung und kann zwischen 50-200g/m² schwanken.

Lagerung: Kühl, aber frostfrei. Gebinde gut verschließen

KENNZEICHNUNG

Gefahrenhinweise:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Die vollständige Kennzeichnung finden Sie im Sicherheitsdatenblatt unter www.meyer-chemie.de

GGVS: entfällt, UN: entfällt, WGK: 1

Deklaration gemäß WRMG:

Enthält: < 5 % nichtionische Tenside, Phosphate

Entsorgung: nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Abfallschlüssel gemäß EAK: 070601

Alle Angaben dieser Technischen Information beruhen auf exakt durchgeführten Versuchen unserer Anwendungs- und Entwicklungsabteilung und den hieraus gewonnenen Erkenntnissen sowie in der Praxis gesammelten Erfahrungen. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Daten und Empfehlungen muss jedoch im Hinblick auf die unterschiedlichen Verarbeitungsvoraussetzungen ausgeschlossen werden. Da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen, muss der Verarbeiter sich den jeweils gegebenen Bedingungen anpassen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt und dessen Anwendung den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Änderungen die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Angaben ungültig. Bei weiteren Fragen oder Problemen berät Sie gern und unverbindlich unsere Abteilung Anwendungstechnik. Dr.M 05/17

MEYER-CHEMIE GmbH & Co. KG • Werkstraße 13 • 32130 Enger • Postfach 225 • 32122 Enger • www.meyer-chemie.de

Amtsgericht Bad Oeynhausen HRA 4994 • Persönlich haftende Gesellschafterin: MEYER-CHEMIE Beteiligungs GmbH • Amtsgericht Bad Oeynhausen HRB 6139
Geschäftsführer: Dr. Thomas Meyer • Matthias Meyer • Telefon: 05223/92590 • Telefax: 05223/15330